

ROSTOCK SOCIAL SCIENCE NEWS

Redaktion: Marion Hesse, Lehrstuhl für Mikroökonomie, Universität Rostock, Ulmenstraße 69, D-18057 Rostock
Phone: +49 (0)381-4984340; Fax: +49 (0)381-4984341; email: rssnews@uni-rostock.de
Verantwortliche Lehrstühle: Lehrstuhl für Mikroökonomie (Prof. Wichardt), Lehrstuhl für Demographie (Prof. Rau)
<http://www.wiwi.uni-rostock.de/vwl/mikroekonomie/rssnews>

No. 33

What's on Next Week?

9. - 13. Mai 2016

Montag, 9. Mai 2016

Dienstag, 10. Mai 2016

Volkswirtschaftliches Forschungsseminar
17.00 Uhr, SR 021, Ulmenstraße 69

Toralf Pusch, (WSI der Hans-Böckler-Stiftung) Vortrag: *„Does age-dependent dismissal protection in Germany violate European anti-discrimination guidelines? An analysis based on the LIAB cross-sectional model.“*

Mittwoch, 11. Mai 2016

Rostock International House in Zusammenarbeit
mit dem Sprachenzentrum
13.00 Uhr Campus Ulmenstraße

Für Mitarbeiter und Studierende mit Interesse für einen
Auslandsaufenthalt veranstaltet das Rostock International House in
Zusammenarbeit mit dem Sprachenzentrum am 11. Mai 2016 den
nächsten **Internationalen Tag**.

Forschungskolloquium des IBWL
17.00 Uhr, SR 134, Ulmenstraße 69

Alrik Zech (Ecovis Rostock): Vortrag *„Berufliche Bildung in der
Steuerberatung im Spannungsfeld von curricularrechtlichen
Grundlagen und berufsfachlichen, technologischen Innovationen“*

Donnerstag, 12. Mai 2016

Freitag, 13. Mai 2016

Dienstag, 10.05., 17 Uhr, SR 021, Ulmenstr. 69: **Toralf Pusch**, (WSI der Hans-Böckler-Stiftung) Vortrag: "Does age-dependent dismissal protection in Germany violate European anti-discrimination guidelines? An analysis based on the LIAB



Abstract: Age-dependent regulations have been part of the German labor market regulations since long. Following the introduction of European anti-discrimination legislation, they have come under scrutiny in recent years. Nevertheless, while age discrimination is forbidden, age-dependent regulations are not unlawful in every case. Unequal treatment can be qualified under certain conditions, e.g. if labor market risks are pronounced for certain age groups. This contribution takes a look at dismissal protection law and a selection of collective agreements in Germany which are important examples of regulations favoring older workers in case of collective dismissals at the business level. It turns out that these forms of age-dependent dismissal protection are well-qualified when elevated dismissal risks and unemployment risks of older workers are considered. While longer unemployment durations for the older are well-known (and reflected in higher unemployment benefit duration eligibility in Germany), this has never been shown to date for the dismissal risk of older workers in Germany.

Mittwoch, 11.05., ab 13 Uhr, Campus Ulmenstr:



Für Mitarbeiter und Studierende mit Interesse für einen Auslandsaufenthalt veranstaltet das Rostock International House in Zusammenarbeit mit dem Sprachenzentrum am 11. Mai 2016 den nächsten Internationalen Tag.

Ab 13 Uhr können Sie sich auf dem Campus Ulmenstraße ausführlich zu Auslandsvorhaben beraten lassen.

Mittwoch, 11.05., 17 Uhr, SR 134, Ulmenstr. 69: **Alrik Zech** (Ecovis Rostock): Vortrag "Berufliche Bildung in der Steuerberatung im Spannungsfeld von curricularrechtlichen Grundlagen und berufsfachlichen, technologischen Innovationen"



Herr Zech ist Leiter der Ecovis Akademie und externer Doktorand am Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik.

What happened lately?

Am 29.04.2016 fand die feierliche Zeugnisübergabe der Absolventinnen und Absolventen der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät in der Universitätskirche statt. Im Wintersemester 2015/16 wurden 48 Bachelor- und 57 Masterabschlüsse erworben. Herzlichen Glückwunsch!

What happens in the future?



Prof. Dr. Martin Messner, Professor für Controlling und Rechnungswesen an der Fakultät für Betriebswirtschaft der Universität Innsbruck, hält im Rahmen der Graduiertenakademie einen Workshop zum Thema „**Darstellung qualitativer Methoden**“ vom **08.-10. Juni** in Rostock ab. Der Kurs richtet sich insbesondere an Forscher in der BWL, ist jedoch auch für angrenzende Disziplinen relevant. Die **Anmeldung ist bis 25. Mai** bei der Graduiertenakademie möglich.

Der erste Teil des Workshops bietet einen Überblick über qualitative Forschungsansätze, insbesondere die methodologischen Besonderheiten qualitativer Forschung, die Fragestellungen, für welche sich ein qualitativer Forschungsansatz besonders eignet sowie die Methoden und Gütekriterien qualitativer Forschung. Der zweite Teil des Workshops am 10. Juni besteht aus der Präsentation und Diskussion individueller Forschungsprojekte der TeilnehmerInnen.

Zur Person: Martin Messner hat in Innsbruck und Dublin Internationale Wirtschaftswissenschaften und Politikwissenschaft studiert. Nach vierjähriger Tätigkeit als Forschungsassistent promovierte er 2006 an der Universität Innsbruck und ging als Assistenzprofessor an die renommierte französische Wirtschaftshochschule École des Hautes Études Commerciales (HEC) in Paris, wo Martin Messner bis zu seiner Berufung an die Universität Innsbruck tätig war.